

Jean-Paul Dubois

Jeder von uns bewohnt die Welt auf seine Weise

Roman

Eine Hymne auf die Menschlichkeit

Ein Vierteljahrhundert war Paul Hansen Hausmeister und guter Geist in einem Apartmenthaus, jetzt teilt er sich die Gefängniszelle mit einem Hells-Angels-Biker. Was treibt einen so besonnenen, hilfsbereiten Mann wie Paul zu einer Straftat? Und wie gelingt es einem Menschen, sich sein Mitgefühl zu bewahren, selbst wenn ihm großes Unrecht widerfährt? Eine Hymne auf bedrohte Werte, die das Leben lebenswert machen.

Jean-Paul Dubois
Jeder von uns bewohnt die Welt auf seine Weise
Roman

Deutsche Erstausgabe
256 Seiten

ISBN: 978-3-423-14833-7
EUR 12,00 [DE]
EUR 12,40 [AT]
ET 18. Mai 2022
Format : 11,5 x 19,0 cm
Übersetzung: Aus dem Französischen von Nathalie Mälzer und Uta Rüenauver
Übersetzer*in: Nathalie Mälzer
Übersetzer*in: Uta Rüenauver

Autor*in

Jean-Paul Dubois

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Jean-Paul Dubois, geboren 1950 in Toulouse, studierte Soziologie und arbeitete zunächst als Sportreporter für verschiedene Tageszeitungen. Später berichtete er für den ›Nouvel Observateur‹ aus den USA. Er hat über 20 Romane veröffentlicht und wurde mehrfach ausgezeichnet, u.a. mit dem renommierten Prix Femina und dem Prix Goncourt, den wichtigsten französischen Literaturpreisen. Er zählt zu den wichtigsten französischen Autoren der Gegenwart.

Übersetzer*in

Nathalie Mälzer

Nathalie Mälzer, geboren 1970, ist Literaturübersetzerin und Professorin für Transmediale Übersetzung an der Universität Hildesheim. Sie hat über 40 Romane, Sachbücher, Theaterstücke und Hörspiele aus dem Französischen ins Deutsche übersetzt, darunter Marcel Aymé, Maurice Blanchot, Céline Minard und Cécile Wajsbrot.

Übersetzer*in

Uta Rüenauver

Uta Rüenauver, geboren 1964, hat Germanistik, Romanistik und Philosophie studiert. Sie arbeitet als Lektorin sowie als Feature- und Essay-Autorin für den Rundfunk. Aus dem Französischen übersetzt sie vor allem für ›Le Monde diplomatique‹.

Pressestimmen

»Tragik und Humor liegen nah beieinander - im Leben wie auch in diesem Buch. Und der Autor gibt seinem Publikum anhand der Mini-Porträts gleich mehrere Ansätze für Lebensweisen und Glücklichsein mit.«

azonline.de, 4. August 2020

»[Jean-Paul Dubois'] Roman über ein Leben voller Verluste ist existentiell, bodenständig und zugleich wie hingetuscht.«

deutschlandfunkkultur.de, *Claudia Kramatschek*, 8. August 2020

»Zudem spickt der Autor sein Buch mit wunderbaren Sprachbildern, gut getroffen in der Übersetzung von Nathalie Mälzer und Uta Rüenauver.«

Darmstädter Echo, *Marco Krefting*, 17. August 2020

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

»Ein lebenskluger, komischer Roman, der mit dramaturgischem Geschick die erzählerischen Ebenen wechselt.«

Berliner Morgenpost, 28. August 2020

»Das ist mal melancholisch, mal sehr komisch und vor allem wunderbar geschrieben.«

mein/4, Georg Büchner Buchladen, 11. September 2020

»Dubois spickt sein Buch mit wunderbaren Sprachbildern.«

dpa, *Marco Krefting*, 26. September 2020

»Fast beiläufig schildert er kleine und große Schicksalsschläge, stets steckt darin große Empathie und Menschenkenntnis.«

Kleine Zeitung, *Werner Krause*, 11. Oktober 2020

»Jean-Paul Dubios' Geschichte fließt dahin wie ein ruhiger Fluss, bei dem immer wieder tosende Stromschnellen auftauchen, um dann wieder in ruhiges und sanft fließendes Gewässer zu gelangen.«

denglers-buchkritik.de, *Alex Dengler*, 23. November 2020

»Jean-Paul Dubois brillanter und zutiefst humaner Roman ›Jeder von uns bewohnt die Welt auf seine Weise‹ erzählt von der Frage nach dem glückseligen Leben.«

literaturkritik.de, *Bernhard Walcher*, 2. Dezember 2020

»Das Buch beschreibt mit hohem Tempo erstaunliche Entwicklungen anhand des Lebens eines Mannes, beschert uns ein Füllhorn an Gefühlen und entlässt uns reich und staunend und sehr froh.«

Südwest-Presse, *Erik Lim*, 5. Dezember 2020

»Es ist die schlichte, prägnante Sprache, die überzeugt.«

Heilbronner Stimme, 5. Dezember 2020

»Ein bisweilen tragikomisches, manchmal trauriges Buch über einen Mann, zu dem das Leben selten gut war.«

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Buchprofile/Medienprofile, 27. Oktober 2022

»Ein melancholisch-komischer, wunderbarer Roman,«

BuchMarkt, *Barbara Meixner*

»Eine Hymne auf bedrohte Werte, die das Leben lebenswert machen.«

Buch-Magazin, *Bernd Kielmann*

»Dubois' Roman ist durchzogen von Melancholie und Komik, grundiert von einer großen Menschenfreundlichkeit.«

WDR 5, *Dina Netz*, 31. Juli 2020

»Ein herzenswarmes, leises und kluges Buch, das jeder Mensch einmal lesen sollte.«

WDR, 7. August 2020

»Es sind Dramen, wo sich Schuld und Unschuld verschränken, wo Recht und Gerechtigkeit nicht mehr miteinander in Einklang gebracht werden können, Szenarien, wie es sie auch im wirklichen Leben gibt.«

Ö1, *Gudrun Braunsperger*, 4. Oktober 2020

»Ein Buch, das voller Ungerechtigkeiten steckt und einen doch lächeln lässt.«

BR2, *Judith Heitkamp*, 11. Oktober 2020

»Jean-Paul Dubois hat eine anrührende Hymne auf die Widerständigkeit eines bescheidenen Menschen geschrieben (…).«

NDR, *Anna Hartwich*, 12. November 2020

»Alles schillert und oszilliert in diesem prachtvollen Roman zwischen Komik und Melancholie.«

Berliner Zeitung, 17. Dezember 2020

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Autor*in Jean-Paul Dubois bei dtv

- Jeder von uns bewohnt die Welt auf seine Weise, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14833-7
- Jeder von uns bewohnt die Welt auf seine Weise, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-1663-6

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München